

„Klangflut“ im Denkmal

Gelungene Premiere



Die Klangkünstler Volker Lauckner und Jan Heine bei ihrem Konzert im Wasserturm. Foto: Verein Neuer Wasserturm

Rund 80 Gäste erlebten am vergangenen Sonntag eine wahre „Klangflut“ im Neuen Wasserturm.

Dessau (red). Mit dem kunstvollen Einsatz von Planetengongs, Stahlcello, Steinxylophon und anderen Klangquellen verschafften die Klangkünstler Volker Lauckner und Jan Heine den Besuchern ein Klangerlebnis der besonderen Art. Ergänzt wurden die Instrumentalaufführungen durch den Obertongesang, einer Gesangs-technik, die aus dem Klangspektrum der Stimme einzelne Obertöne so herausfiltert, dass sie als getrennte Töne wahrgenommen werden und der Höreindruck einer Mehrstim-

migkeit entsteht. Zum Ende des bislang einzigartigen Konzerts im Wasserturm honorierte das Publikum die Darbietungen der beiden Künstler mit reichlich Applaus. Volker Lauckner und Jan Heine waren sowohl vom Dessauer Publikum als auch von der Akustik im Neuen Wasserturm so begeistert, dass sie im nächsten Jahr wiederkommen wollen.

„Dieses Angebot nehmen wir gern an“, so der Vereinsvorsitzende Thomas Zänger. „Wir danken allen, die bei dieser gelungenen Premiere dabei waren und uns auch mit ihrer Spendenbereitschaft signalisiert haben, dass unser Wasserturm ein ganz besonderes Denkmal ist.“